



FOLICHONNERIES

Ein Film von Eric K. Boulianne

Mit Eric K. Boulianne, Catherine Chabot, Florence Blain Mbaye

Kinostart 07.05.2026

Länge 101 min

Download pressmaterial <https://frenetic.ch/de/espace-pro/detail/folichonneries-1324/>

MEDIEN

Mischa Schiow / Henriette Egestorff

info@prochaine.ch

+41 44 488 44 22

www.frenetic.ch

DISTRIBUTION

FRENETIC FILMS AG

Riedtlistrasse 23

8006 Zürich

www.frenetic.ch



KURZE SYNOPSIS

François und Julie sind seit 16 Jahren ein Paar und haben zwei Kinder – doch die intime Nähe zwischen ihnen ist verloren gegangen. Also beschliessen sie, ihre Beziehung zu öffnen, um sich in sexuelle Abenteuer zu stürzen, durch die sie sich selbst besser kennenlernen... Aber so einfach kann es doch nicht sein, oder?

LANGE SYNOPSIS

Zwei Liebende, Eltern von zwei Kindern, beschließen nach 16 gemeinsamen Jahren, ihre Beziehung zu öffnen. Wir begleiten sie über mehrere Monate hinweg und werden Zeug:innen, wie ihre Verbindung schwächer wird und sie versuchen, das zu bewahren, was sie gemeinsam aufgebaut haben. Ihre Geschichte wird anhand ihrer zahlreichen Experimente erzählt. In sechs Kapiteln erkunden sie verschiedene Arten von Beziehungen und erleben, wie sich diese auf ihre Liebe auswirken. *Folichonneries* ist eine naive, unbeholfene, aber teuflisch liebenswerte Reflexion über das moderne Paar.



ANMERKUNGEN DES REGISSEURS ÉRIC K. BOULIANNE

Inspiziert von der Mumblecore-Bewegung der frühen 2000er Jahre ist *Folichonneries* eine mit geringem Budget gedrehte dramatische Komödie. Wir verfolgen die Geschichte eines Paares, das versucht, das zu bewahren, was es aufgebaut hat, und sich dabei Fragen über das Verhältnis zwischen Sexualität und Glück stellt. Hinter seiner bissigen, vulgären und holprigen Fassade verbirgt sich eine Ode an die Liebe und Solidarität. Durch mehrere Hindernisse lernen sich die Figuren besser kennen und finden gemeinsam ein atypisches Modell einer Liebesbeziehung, das ihre Flamme neu entfacht. In einer sehr intimen Beziehung zu den Protagonisten werden wir Zeug:innen ihrer Verbundenheit und ihrer Ängste. Letztendlich ist *Folichonneries* keine umfassende Sittenstudie über polygame Beziehungen, sondern eine Reflexion über das moderne Paar, das den Hauptfiguren ähnelt: naiv, ungeschickt, aber liebenswert. *Folichonneries* ist in seiner Erzählweise und Ästhetik minimalistisch, sein chaotischer und organischer Stil versucht, authentische Wärme und Menschlichkeit zu vermitteln. Der Film bezieht seine Referenzen sowohl aus dem Kino von Judd Apatow als auch aus europäischen Dramen der 70er Jahre oder den ausgelassenen Kabaretts der 20er Jahre. Das Ziel war es, einen großzügigen und verbindenden Film zu drehen, der auf halbem Weg zwischen Autorenfilm und populärer Komödie liegt und in dem der Humor oft Platz für pure Emotionen lässt.



PRODUKTION

Die Coop Vidéo de Montréal, Katalysator für filmische Stimmen in Québec, bietet ihren Mitgliedern nachhaltige und individuelle Unterstützung, fördert ihre kreative und berufliche Entwicklung und vertieft gleichzeitig die Reflexion über das Autor:innenkino.

Die 1977 gegründete Coop Vidéo de Montréal ist eine Genossenschaft von Filmschaffenden, die sich durch kreative Freiheit und Zusammenarbeit auszeichnet. Ihre Mission ist es, Filme zu unterstützen, die Form und Erzählung hinterfragen.



ÉRIC K. BOULIANNE – PRODUZENT, REGISSEUR, DREHBUCHAUTOR & SCHAUSPIELER

Éric K. Boulianne ist einer der produktivsten kanadischen Drehbuchautoren seiner Generation. Er beschäftigt sich sowohl mit Autor:innenfilmen als auch mit Mainstream-Filmen. Er hat unter anderem das Drehbuch für den Kurzfilm *Petit Frère* (ausgewählt für die 53. Semaine de la critique in Cannes und gezeigt auf über 60 internationalen Festivals) geschrieben oder mitgeschrieben, die Fortsetzung des Publikumslieblings *De père en flic* (größter Kassenerfolg in Kanada 2017) sowie *PRANK* (ausgewählt für die 31. Semaine de la critique der Mostra de Venise). Seit 2019 sind nicht weniger als 6 Spielfilme, für die Eric K. Boulianne das Drehbuch geschrieben oder mitgeschrieben hat, in die Kinos gekommen: *Avant qu'on explose* (nominiert in der Kategorie Bestes Drehbuch bei der Gala Québec Cinéma 2019), *Menteur* (größter Kassenerfolg in Kanada 2019), *Les Barbares de la Malbaie*, *Viking* (IRIS-Preis 2023 für das beste Drehbuch), *Farador* (in dem er auch die Hauptrolle spielt) und *Le Plongeur* (fast eine Million an den Kinokassen in Québec). *Faire un enfant*, ein Kurzfilm, den er geschrieben und inszeniert hat und in dem er die Hauptrolle spielt, wurde beim Festival von Locarno international uraufgeführt, wo er den Preis für die beste Regie in der Sektion Pardi di Domani gewann.

FILMOGRAPHIE

Folichonneries (2025)
Menteuse (2025)
Fair un enfant (2023)
Le plongeur (2023)
Farador (2023)
Grand frère (2021)
Menteur (2019)

Les barbares de la Malbaie (2019)
Avant qu'on explose (2019)
De père en flic 2 (2017)
Prank (2016)
Petit frère (2014)

ALEXANDER AUGER – CO-DREHBUCHAUTOR

Alexandre Auger hat die Kurzfilme *Gaspé Cooper*, *Pas la grosse Sophie*, *Une bombe au cœur* und *Landgraves* geschrieben. Er war außerdem Co-Autor der Spielfilme *Yo* (Filmfestival Rotterdam), *Prank* (Kritikerwoche der Mostra de Venise, TIFF, BAFICI), *Les barbares de la Malbaie* und *Bungalow* (Tallinn Black Nights Film Festival). Parallel zu seiner Karriere als Drehbuchautor ist Alexandre auch als Drehbuchberater tätig, da er es liebt, Drehbuchautor:innen und Filmschaffenden bei ihrem kreativen Schaffen zu begleiten.

FILMOGRAPHIE

Folichonneries (2025)
Gagne ton ciel (2025)
Bungalow (2022)
Landgraves (2020)
Les Barbares de La Malbaie (2019)
Une bombe de cœur (2019)
La voyante (2017)
Ships (2017)
Prank (2016)
Yo (2015)
Pas la grosse Sophie (2013)
Gaspé Copper (2013)

CATHERINE CHABOT – SCHAUSPIELERIN

Sie wurde zweimal mit dem Prix Gémeaux ausgezeichnet und gewann 2024 den Preis für die beste weibliche Darstellerin in einer Komödie oder dramatischen Komödie für ihre Rolle als Alix in *La Candidate*, nachdem sie bereits 2020 für *Les Éphémères II (médias numériques)* geehrt worden war. Im Kino machte sie 2019 mit einer Nominierung für den Prix Iris – Entdeckung des Jahres für *Menteur* von Émile Gaudreault auf sich aufmerksam, mit dem sie erneut in *Menteuse* (2025) zusammenarbeitet.

Catherine ist auch eine erfolgreiche Kreative. Im Jahr 2022 wird sie die Verfilmung ihres eigenen Theaterstücks *Lignes de fuite* realisieren. Das Stück, das 2019 im Centre du Théâtre d'Aujourd'hui uraufgeführt wurde, bestätigt ihre originelle Stimme, die in ihrer Generation verankert ist. Sie ist auch die Urheberin von gefeierten Projekten wie *Table rase* und *Dans le champ amoureux*.

Im Fernsehen glänzte sie in beliebten Serien wie *L'Aréna*, *Léo*, *La candidate*, *Qui a poussé Mélodie?* und *Dernière seconde* und wirkte in mehreren Webserien mit (darunter *Belle-mère*, *Les Oubliettes*). Sie tritt auch regelmäßig auf der Bühne auf, insbesondere in *Dans le champ amoureux*, *Vol au-dessus d'un nid de coucou* und *Les Amoureux*.

Catherine Chabot ist Teil der Besetzung des ersten Spielfilms von Éric K. Boulianne, *Folichonneries*, der demnächst in die Kinos kommt.

LAURIE POMINVILLE – PRODUZENTIN

Laurie Pominville hat einen Bachelor-Abschluss in Kultur- und Medienproduktionsstrategie im Bereich Kommunikation der UQAM mit Spezialisierung auf Filmproduktion. Nach ihrem Abschluss nahm sie am Repêchage-Programm des Office National du Film du Canada als Associate Producer im Dokumentarfilmstudio teil. Im Jahr 2022 trat sie als Koordinatorin in die *La Coop Vidéo de Montréal* ein. Ihr Wunsch nach Aktion und Engagement führte sie anschließend zur Produktion innerhalb des Unternehmens. Angetrieben von einer großen Neugierde versucht sie, die Realität mit Sanftheit und Schönheit zu vermitteln. Mit Engagement und Leidenschaft arbeitet sie mit den Filmschaffenden zusammen, um ein menschliches, engagiertes und sensibles Kino zu schaffen.

FILMOGRAPHIE

Folichonneries (2025)
Les petites victoires (2025)
Après-coups (2023)
D'ici d'ailleurs (2023)
Love-moi (2021)
Dors-tu? (2021)

HANY OUICHOU – PRODUZENT

Nach seinem Studium der Philosophie und Filmwissenschaft gründete Hany Ouichou die Firma Art & Essai, bevor er 2020 als Produzent und künstlerischer Leiter zur Coop Vidéo de Montréal kam. Dort produzierte er mehr als zwanzig Kurzfilme und sechs Spielfilme, darunter *Mutants* (bester kanadischer Kurzfilm beim TIFF), *Je finirai en prison* (Sundance, Clermont-Ferrand), *Prank* (Biennale von Venedig, TIFF), *Ceux qui font les révolutions à moitié n'ont fait que se creuser un tombeau* (Berlinale, Karlovy Vary, bester kanadischer Film beim TIFF), *Bungalow* (Tallinn) und den Jugendfilm *Jules au pays d'Asha* (Zlin, Giffoni, BUFF). 2016 wurde er beim Toronto Film Festival für „seine Kühnheit und seine einzigartige künstlerische Vision“ als bester aufstrebender kanadischer Produzent ausgezeichnet.

FILMOGRAPHIE

Folichonneries (2025)
Gagne ton ciel (2025)
BOA (2025)
Paul (2025)
Pidikwe (2025)
Jules au pays d'Asha (2024)
Bungalow (2022)
Les barbares de la Malbaie (2019)
Je finirai en prison (2019)

Si ce n'est pas de l'amour (2018)

Isla Blanca (2018)

Born into the Maelstrom (2017)

Those Who Make Revolutions Halfway Only Dig Their Own Graves (2016)

PRANK (2016)

Mutants (2016)

CAST

François	Eric K. Boulianne
Julie	Catherine Chabot
Suzanne	Florence Blain Mbaye
Étienne	Étienne Galloy
Maxine	Sarah Chouinard Poirier
Lili	Simone Bellemare-Ledoux
Louise	Agathe Ledoux
Antonin	Antonin Mousseau-Rivard
Sophie	Sophie Letourneur
Sonia	Eve Landry
Luc	Eric Robidoux
Manon	Nathalie Coupal
Serge	Jacques L'Heureux
Valérie	Rose-Anne Déry
Nicolas	Nicolas Krief
Mme Sirois	Julie Le Breton
Mélanie	Carolanne Foucher
Pierre	Fayolle Jean Jr
Édith	Erin Marguerite Carter

CREW

Kamera	François Messier-Rheault
Montage	Myriam Magassouba
Künstlerische Leitung	Mathieu Materio
Kostüme	Fanny Tremblay-Goulet
Ton	Laurent Ouellette Samuel Gagnon-Thibodeau Sylvain Brassard
Musik	Peter Venne
Ausführender Produzent	Tim Ringuette
Drehbuch	Alexandre Auger Eric K. Boulianne
Produktion	Hany Ouichou Laurie Pominville Eric K. Boulianne
Internationaler Verleih	Totem Films
Schweizer Verleih	Frenetic Films